

171

3

# VERZEICHNISS DER VORLESUNGEN,

WELCHE

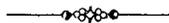
IM SOMMERHALBJAHRE 1859

(VOM 8. APRIL BIS ZUM 15. AUGUST)

AN DER

**H O C H S C H U L E I N B E R N**

GEHALTEN WERDEN SOLLEN.



## I. Theologie.

*Theologische Encyclopädie und Methodologie*, Montag und Dienstag von 9 bis 10 Uhr:

Hr. Licentiat Gelpke, ausserordentlicher Professor.

*Erklärung ausgewählter Stücke aus den kleinen Propheten*, Montag, Dienstag und Donnerstag von 4 bis 5 Uhr: Hr. Docent G. Studer.

*Erklärung des Predigers Salomonis*, an den vier ersten Wochentagen von 10 bis 11 Uhr:  
Hr. Dr. Lutz, ordentlicher Professor.

*Praktische Anleitung zum Verständniss des neutestamentlichen Sprachidioms*, Freitags von  
von 4 bis 5 Uhr: Hr. Docent G. Studer.

*Erklärung der Briefe Pauli an die Epheser und Kolosser*, an den vier ersten Wochentagen von 3 bis 4 Uhr: Hr. Dr. Lutz.

*Biblische Dogmatik*, Freitag und Samstag von 10 bis 11 und Freitag von 3 bis 4 Uhr:

Derselbe.

*Der specielle Theil der christlichen Moral*, an den vier ersten Wochentagen von 8 bis 9 Uhr:

Hr. Dr. Schneckenburger, ordentlicher Professor.

*Propädeutik der Kirchengeschichte*, Donnerstag von 11 bis 12 Uhr: Hr. Licentiat

Hundeshagen, ordentlicher Professor.

*Allgemeine Kirchengeschichte* (Theil II), täglich von 11 bis 12 und Freitag und Samstag von 8 bis 9 Uhr: Hr. Dr. Schneckenburger, o. P.

*Dogmengeschichte von den Arianischen Streitigkeiten bis auf die Zeiten der Reformation*, an den 3 ersten Wochentagen von 11 bis 12 Uhr: Hr. Licentiat Hundeshagen, a P.

*Symbolik*, an den fünf ersten Wochentagen von 9 bis 10 Uhr: Derselbe.

*Pastoral-Theologie*, an den drei ersten Wochentagen von 6 bis 7 Uhr: Hr. Zyro, ordentlicher Professor.

*Katechetik*, Freitags von 5 bis 6 Uhr: Derselbe.

*Praktisch-theologische Uebungen*, an den fünf ersten Wochentagen von 2 bis 3 Uhr und an den vier ersten Wochentagen von 5 bis 6 Uhr: Derselbe.

*Homiletik und Katechetik mit praktischen Uebungen* in französischer Sprache, an den 3 ersten Wochentagen von 11 bis 12 Uhr: Hr. Schaffter, ausserordentl. Professor.

Pädagogik, siehe philosophische Fakultät.

## II. Jurisprudenz und Staatswissenschaften.

### A. Jurisprudenz.

*Juristische Encyclopädie*, an den vier letzten Wochentagen von 11 bis 12 Uhr:

Hr. Dr. R. Schmid, ausserordentlicher Professor.

*Naturrecht*, in sechs Stunden, täglich von 6 bis 7 Uhr Morgens: Hr. Dr. W. Snell, ordentlicher Professor.

*Examinatorium über die allgemeine Rechtslehre und den Civilprozess*, an den drei letzten Wochentagen von 3 bis 4 Uhr, öffentlich: Hr. Dr. S. Schnell, ordentlicher Professor.

*Institutionen des römischen Rechts mit Verweisung auf Mackeldeys Lehrbuch*, täglich von 10 bis 11 Uhr und Montags und Dienstags von 11 bis 12 Uhr: Hr. Dr. R. Schmid, a. P.

*Ueber die Verfassung des Cantons Bern*, an den drei ersten Wochentagen von 3 bis 4 Uhr, öffentlich: Hr. Dr. S. Schnell, o. P.

*Gemeines deutsches Privatrecht*, an den ersten fünf Wochentagen von 9 bis 10 Uhr: Hr. Dr. Rheinwald, ausserordentlicher Professor.

*Ueber die bäuerlichen Güterverhältnisse im Canton Bern*, wöchentlich in drei noch zu bestimmenden Stunden: Derselbe.

*Bernischer Civilprozess*, alle Wochentage von 7 bis 8 Uhr Morgens: Hr. Dr. S. Schnell: o. P.

*Practicum über bernischen Civilprozess*, dreimal wöchentlich: Hr. Dr. Rheinwald: a. P.

*Gemeiner deutscher Civilprozess*, fünfmal, von 9 bis 10 Uhr: Hr. Dr. W. Snell, o. P.

*Criminalprozess nach Bauers Lehrbuch*, fünfmal, von 8 bis 9 Uhr: Derselbe.

## B. Staatswissenschaften.

*Encyclopädie der Staatswissenschaften*, öffentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 12 Uhr: Hr. Dr. C. Herzog, ordentlicher Professor.

*Staatswissenschaft nach eigenem Systeme, und zwar Verfassungslehre, allgemeine, und mit Anwendung auf die schweizerischen Cantonal- und Landesverhältnisse*, die ersten fünf Wochentage Nachmittags von 4 bis 5 Uhr (oder Morgens von 5 bis 6 Uhr): Hr. Dr. Siebenpfeifer, ausserordentlicher Professor.

*Nationalökonomie*, die fünf ersten Wochentage von 2 bis 3 Uhr: Hr. Dr. C. Herzog, o. P.

*Statistik der schweizerischen Eidgenossenschaft*, dreimal wöchentlich von 6 bis 7 Uhr Abends: Derselbe.

## III. Heilkunde.

### A. Menschenheilkunde.

*Einleitung in das Studium der Medicin*, zweimal wöchentlich: Hr. Dr. Carl Emmert, Privatdocent.

*Vergleichende Skelettlehre*, Freitag und Sonnabend von 11 bis 12 Uhr, unentgeltlich: Hr. Dr. Theile, ausserordentlicher Professor.

*Vergleichende Anatomie* (mit Ausschluss der Skelettlehre), Montag bis Donnerstag von 11 bis 12 Uhr: Hr. Dr. Valentin, ordentlicher Professor.

*Physiologie*, täglich von 6 bis 7 Uhr Morgens und Donnerstag von 5 bis 7 Uhr Abends: Derselbe.

*Pathologische Anatomie der angeborenen Missbildungen*, Montag bis Mittwoch von 10 bis 11 Uhr: Derselbe.

*Pathologische Anatomie* (mit Ausschluss der Lehre von den angeborenen Missbildungen), Donnerstag bis Sonnabend von 10 bis 11 Uhr: Hr. Dr. Theile, a. P.

*Anleitung zu Leichenöffnungen*, einmal wöchentlich, unentgeltlich: Derselbe.

*Allgemeine Pathologie*, Montag und Freitag: Hr. Dr. Fueter, ausserordentlicher Professor.

*Medicinische Diagnostik*, dreimal wöchentlich: Hr. Dr. Baswiz, Privatdocent.

*Anleitung zur Abfassung von Krankengeschichten*, einmal wöchentlich (unentgeltlich): Hr. Dr. Wilh. Emmert, Privatdocent.

*Allgemeine Therapie in Verbindung mit Receptirkunst*, viermal wöchentlich von 7 bis 8 Uhr Morgens: Hr. Dr. Rau, ausserordentlicher Professor.

*Arzneimittellehre mit Vorweisung der einzelnen Arzneistoffe*, viermal wöchentlich: Hr. Dr. Carl Emmert, Privatdocent.

*Specielle Pathologie und Therapie der chronischen innern Krankheiten*, Montag bis Freitag von 3 bis 5 Uhr: Hr. Dr. Vogt, ordentlicher Professor.

*Pathologie und Therapie der syphilitischen Krankheiten*, Montag bis Freitag von 10 bis 11 Uhr: Hr. Dr. Tribolet, ausserordentlicher Professor.

*Augenheilkunde*, viermal wöchentlich: Hr. Dr. Rau, a. P.

*Pathologie und Therapie der Krankheiten des Auges, nebst Berücksichtigung der wichtigsten Augenoperationen und Uebungen am Phantom*, viermal wöchentlich: Hr. Dr. Carl Emmert, Privatdocent.

*Theoretische Chirurgie*, Montag bis Freitag von 9 bis 10 Uhr und von 2 bis 3 Uhr: Hr. Dr. Demme, ordentlicher Professor.

*Chirurgischer Operationscurs*, Abends von 5 bis 6 Uhr: Derselbe.

*Theoretisch-praktische Geburtshülfe*, Montag bis Sonnabend von 11 bis 12 Uhr: Herr Dr. Hermann, ausserordentlicher Professor.

*Technik der Geburtskunde*, zweimal wöchentl.: Hr. Dr. Wilh. Emmert, Privatdocent.  
*Geburtshülfliche Uebungen am Phantom in Verbindung mit Touchirübungen an Lebenden*,

Montag bis Freitag von 3 bis 4 Uhr: Hr. Dr. Hermann, a. P.

*Medicinische Klinik im Inselspital*, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 8 bis  
 9 Uhr: Hr. Dr. Vogt, o. P.

*Poliklinik*, täglich von 11 bis 12 $\frac{1}{2}$  Uhr: Hr. Dr. Fueter, a. P.

*Klinik der syphilitischen Krankheiten*, Samstag von 3 bis 5 Uhr: Hr. Dr. Tribolet, a. P.

*Ophthalmiatische Poliklinik*, Dienstag und Samstag von 12 bis 1 Uhr: Hr. Dr. Rau, a. P.

*Chirurgische Klinik*, täglich, mit Ausnahme von Montag und Donnerstag, von 7 bis  
 8 Uhr: Hr. Dr. Demme, o. P.

*Geburtshülfliche Klinik*, Hr. Dr. Hermann, a. P.

## B. Thierheilkunde.

*Anfangsgründe der Botanik für Thierärzte*, Montag, Mittwoch und Freitag von 2 bis  
 3 Uhr: Hr. Koller, ausserordentlicher Professor.

*Allgemeine Anatomie, mit besonderer Berücksichtigung der Haussäugethiere*, Montag und  
 Dienstag von 3 bis 4 Uhr: Hr. Gerber, ausserordentlicher Professor.

*Physiologie der Hausthiere*, Montag bis Samstag von 11 bis 12 Uhr: Derselbe.

*Arzneimittellehre*, täglich von 10 bis 11 Uhr, mit Ausnahme Samstags: Hr. Koller, a. P.

*Repetitorium und Examinatorium über die Naturgeschichte der krankhaften Zustände unserer  
 Hausthiere nach seinem Handbuche, und besondere Chirurgie der Hausthiere*, Donners-  
 tag und Freitag von 6 bis 7 Uhr Morgens: Hr. Rychner, ausserordentlicher  
 Professor.

*Specielle Pathologie und Therapie der grössern Hausthiere, mit Einschluss der Seuchen-  
 krankheiten (Fortsetzung)*, Montag bis Samstag von 7 bis 8 Uhr Morgens:  
 Hr. Anker, ausserordentlicher Professor.

*Arzneiwirkungslehre*, Montag, Mittwoch u. Samstag von 6 bis 7 Uhr: Hr. Rychner, a. P.

*Examinatorium über specielle Pathologie und Therapie*, dreimal wöchentlich von 6 bis  
 7 Uhr Morgens: Hr. Koller, a. P.

*Besondere Krankheits- und Heilungslehre der Thierkrankheiten*, in zu verabredenden Stunden: Hr. Rychner, a. P.

*Operative Veterinärchirurgie mit praktischen Uebungen*, dreimal wöchentl.: Hr. Anker, a. P.  
*Gerichtliche Thierheilkunde*, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 3 bis 4 Uhr:  
 Hr. Gerber, a. P.

Die thierärztliche Klinik wird später angezeigt werden.

#### IV. Philosophische Wissenschaften.

*Philosophische Encyclopädie und Methodologie der Wissenschaften als Propädeutik sämtlicher Universitätsstudien*, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 6 bis 7 Uhr: Hr. Dr. Troxler, ordentlicher Professor.

*Darstellung und Würdigung der Hauptssysteme der Philosophie in ihrer geschichtlichen Entwicklung und nach ihrem innern Zusammenhang*, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10 bis 11 Uhr: Derselbe.

*Philosophisches Conversatorium*, für seine durch Logik und Psychologie vorgebildeten Zuhörer (unendgeldlich): Derselbe.

*Psychologie*, die vier ersten Wochentage, Morgens von 6 bis 7 Uhr: Hr. Dr. Phil. Gelpke, ausserordentlicher Professor der Theologie.

*Pädagogik*, Donnerstag und Freitag, Morgens von 6 bis 7 Uhr: Hr. Zyro, ordentlicher Professor der Theologie.

*Aesthetik*, an den zwei letzten Wochentagen, Morgens von 6 bis 7 Uhr: Hr. Dr. Gelpke, a. P.

#### V. Philologische und historische Wissenschaften.

##### A. Alte Sprachen und Literatur.

*Ueber griechische und römische Mythologie und Cultus*, Montag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 12 Uhr: Hr. Dr. C. W. Müller, ausserordentlicher Professor.

*Aristophanes Frösche*, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 11 bis 12 Uhr: Derselbe.

*Auserlesene Reden des Thucydides*, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 2 bis 3 Uhr, erklärt: Hr. Dr. Jahn, ausserordentlicher Professor.

*Parmenides von Plato*, in zwei Stunden: Hr. Albert Jahn, Privatdocent.

*Der Orator des Cicero*, Montag, Mittwoch und Freitag von 4 bis 5 Uhr: Hr. Dr. Rettig, ausserordentlicher Professor.

*Einige Komödien des Plautus*, Montag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 9 Uhr: Hr. Ed. Schnell, ausserordentlicher Professor.

*Das 21. Buch des Livius*, Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 11 bis 12 Uhr: Derselbe.  
*Auserlesene Abschnitte der Annalen und Historien des Tacitus*, Montag, Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag von 4 bis 5 Uhr: Hr. C. Jahn, a. P. (öffentlich).

*Grammatikalische Erklärung des XVI. Tit. des L. Buches der Pandecten: de verborum significatione*: Hr. Ed. Schnell, a. P.

*Uebungen der philologischen Gesellschaft*, in zwei Stunden: Hr. Dr. C. W. Müller, a. P.

#### B. Neuere Sprachen und Literatur.

*Geschichte der deutschen Poesie im Mittelalter* (öffentlich), in zwei Stunden: Hr. G. Fröhlich, Privatdocent.

*Gothische Grammatik, nebst Erklärung einzelner Abschnitte aus Ulfila's Bibelübersetzung*, Dienstag u. Freitag Morgens von 7 bis 8 Uhr: Derselbe.

*Uebungen in schriftlichen Arbeiten zur Bildung des deutschen Styls*, Montag, Mittwoch, Freitag, von 3 bis 4 Uhr: Hr. C. Jahn, a. P.

*Shakespeare Makbeth oder King Lear*, Montag, Mittwoch, Freitag, von 10 bis 11 Uhr: Derselbe.

*Littérature française. Histoire littéraire et philosophique du XVIII<sup>me</sup> siècle*, Dienstag, Donnerstag, Samstag, von 5 bis 6 Uhr: Hr. Alb. Richard, ausserordentl. Professor.

*Littérature italienne. Explication de l'Enfer de Dante*, Montag, Mittwoch, Freitag, von 5 bis 6 Uhr: Derselbe.

*Littérature espagnole. Explication de quelques pièces de chacune des trois époques dramatiques de l'Espagne. Première époque: Cervantes, Numancia. Seconde époque: Lope de Vega, El Perro del Hortelano etc., Calderon, la Cena de Baltasar, El médico*

*de su honra, etc. Troisième époque: Moratin, El si de las niñas, etc. etc.,* Mittwoch, Donnerstag, Samstag, von 4 bis 5 Uhr: Hr. Albert Richard, a. P.

*Cursus der englischen Sprache*, für Vorgerücktere: *Erklärung ausgewählter Stücke aus Shakespeare oder Byron*, in wöchentlich 2 oder 3 zu bestimmenden Stunden: Hr. A. Müller, Privatdocent.

*Cursus der englischen Sprache*, für Anfänger, in wöchentlich zwei oder drei zu bezeichnenden Stunden: Derselbe.

### C. Geschichte.

*Griechische Geschichte*, mit besonderer Rücksicht auf *Literatur und Gesetzgebung*, fünfmal wöchentlich (Montag bis Freitag), von 10 bis 11 Uhr: Hr. Dr. Kortüm, ordentlicher Professor.

*Darstellung der Uebergangsperiode aus dem Mittelalter in die neuere Zeit, vom Fall Constantinopels bis auf den Augsburger Religionsfrieden (1453–1555)*, Montag, Dienstag, Mittwoch, von 5 bis 6 Uhr: Derselbe.

*Neuere Geschichte, vom Augsburger Religionsfrieden bis auf den Ausbruch der französischen Revolution*, fünfmal wöchentlich (Montag bis Freitag), von 9 bis 10 Uhr: Derselbe.

*Uebungen der historischen Gesellschaft*, Montag von 6 bis 7 Uhr: Derselbe.

## VI. Mathematik.

*Analytische Geometrie*, Dienstag, Donnerstag, Samstag von 11 bis 12 Uhr: Hr. Dr. Trechsel, ordentlicher Professor.

*Beschreibende Geometrie*, theoretisch und praktisch, drei Stunden (öffentlich): Hr. Gerber, Privatdocent.

*Differential-Rechnung*, an den drei ersten Wochentagen von 8 bis 9 Uhr: Hr. Ernst Volmar, ausserordentlicher Professor.

*Praktische Astronomie*, in 2 Stunden wöchentlich (öffentl.): Hr. Gerber, Privatdocent.

*Hydrographische Geometrie, Nivellement, trigonometrische und barometrische Höhenmessung, Flussprofilirung, Strommessung etc.*, Montag, Mittwoch, Freitag von 11 bis 12 Uhr: Hr. Dr. Trechsel, o. P.

*Industrielle Mechanik, Hebellehre, nebst Anwendung derselben auf die gemeine; Kaunische Brücken- und Mauthwaagen, an den drei letzten Wochentagen von 8 bis 9 Uhr: Hr. Ernst Volmar, a. P.*

*Perspective und Schattenlehre (öffentlich), zweimal wöchentlich: Hr. Pursh, Privatdocent.*

## VII. Naturwissenschaften.

*Allgemeine Physik, theoretisch und experimental, täglich von 8 bis 9 Uhr: Hr. Dr. Trechsel, ordentlicher Professor.*

*Analytische Chemie, verbunden mit praktischen Uebungen, an den ersten drei Wochentagen von 2 bis 4 Uhr: Hr. Dr. Brunner, ordentlicher Professor.*

*Die Lehre von der Luft, von der Wärme, vom Licht und die Meteorologie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, von 9 bis 10 Uhr: Hr. Dr. v. Tschanner, ausserordentlicher Professor.*

*Optik und Wärmelehre, die ersten vier Wochentage von 2 bis 3 Uhr: Hr. Dr. B. Studer, ausserordentlicher Professor.*

*Geologie, mit Excursionen verbunden, die 5 ersten Wochentage von 3 bis 4 Uhr: Derselbe.*

*Allgemeine Organik (Organographie und Systematik) der Gewächse, verbunden mit wöchentlichen Excursionen, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag Morgens von 7 bis 8 Uhr: Hr. Dr. Wydler, ausserordentlicher Professor.*

*Zoologie, täglich von 10 bis 11 Uhr und in zwei weitem Stunden: Hr. Dr. Perty, ordentlicher Professor.*

*Pharmacie, täglich von 9 bis 10 Uhr: Hr. Dr. C. Brunner, o. P.*

*Praktische Anleitung zu mikroskopischen Beobachtungen in den drei Naturreichen, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 12 Uhr: Hr. Dr. Perty, o. P.*

## VIII. Militärische Wissenschaften.

*Kriegsgeschichte. Abschnitte aus den Schweizerkriegen, dem siebenjährigen Kriege, der polnisch-russische Krieg von 1831, täglich von 6 bis 7 Uhr Morgens: Hr. Lohbauer, ausserordentlicher Professor.*

*Taktische Studien*, Dienstag und Donnerstag von 7 bis 8 Uhr Morgens : Derselbe.

*Militärisches Zeichnen und Anleitung zum Recognosciren*, Mittwoch und Freitag von 7 bis 8 Uhr Morgens : Derselbe.

*Ballistik*, zweimal wöchentlich : Hr. Ernst Volmar, ausserordentlicher Professor.

## IX. Schöne Künste.

*Anleitung zum Malen und akademischen Zeichnen nach der Natur*, in zu verabredenden Stunden : Hr. J. Volmar, ausserordentlicher Professor.

*Anleitung zum Zeichnen anatomischer Gegenstände*, in noch zu bestimmenden Stunden : Derselbe.

*Elemente der Musik, Generalbass und Modulationslehre*, dreimal wöchentlich : Hr. Pursh, Privatdocent.

*Fuge und Contrapunkt nebst Instrumentationslehre*, zweimal wöchentlich : Derselbe.

*Uebungen im Analysiren von Tonstücken, nebst Anleitung zur Verfertigung und Beurtheilung der verschiedenen Tonstücke* : Derselbe.